







**Stadt Karten.**  
**Alfred Heber und Frau**  
 Anna geb. Hemmann  
 geben Ihre Vermählung hiermit ganz ergebenst bekannt.  
 Hildburghausen 11 Januar 1919 Merseburg

**Statt besonderer Anzeige.**  
 Nach langem und mit grosser Geduld getragenen Leiden entschlief sanft am Freitag Abend um 8 Uhr mein lieber, guter Mann, unser treusorgender Vater und Schwiegervater der landw. Inspektor a. D.  
**Otto Meißner**  
 im 63. Lebensjahr.  
 Merseburg, den 11. Januar 1919.  
 In tiefem Schmerz:  
 Selma Meißner, geb. Wandsleben.  
 Herbert Meißner, stud. theol.  
 Lucia Meißner.  
 Margarete Meißner, Schwester.  
 Hans Meißner, stud. phil.  
 Elsa Lüttge.  
 Gerhard Barge, cand. med.  
 Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen. Die Beerdigung findet am Montag, den 13. Januar nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Altenburgerfriedhofs aus statt.

**Zuschneide-Kursus.**  
 Nächster Kursus kann in der Zeit vom 16. bis 20. Januar und der darauffolgende Kursus vom 3. bis 7. Febr. 1919 begonnen werden.  
**Thiele's Zuschneide-Schule.**  
 Fachschule der Damenschneiderei für Kleidung, Damenmäntel und Wäscheanfertigung:  
**Merseburg**  
 Neumarkt 67.

Wir sämtlich Unterzeichneten haben in den Monaten Juli bis Dezember 1918 in der Thiele'schen Zuschneide-Schule, Fachschule der Damenschneiderei für Kleidung, Damenmäntel und Wäscheanfertigung, Merseburg, Neumarkt 67, teilweis an einem Aufnahmefähigen, teilweis an einem Lehrling, teilweis an einem Lehrling, teilweis an einem Lehrling teilgenommen und können uns sämtlich über das in der kurzen Zeit Erlernte nur lobend und der Leiterin Frau Marie Thiele gegenüber dankbar unsere warmen Anerkennung aussprechen.  
 Aus diesem Danke heraus müssen wir auch diesem neuen und einfachen Verfahren unsere warmen Anerkennung zollen, da man in einem geschlossenen Unterricht das Zuschneiden und die Herstellung von Kleidern, Konfektion und Wäscheleihen erlernen und können wir jeder Dame von Stadt und Land empfehlen, sich in dieser Fachschule zur Schneiderin ihrer eigenen Bedarf auszubilden zu lassen.  
 Frieda Krautmann, Döpsig, Frau Elie Kaufhold, Merseburg, Altmarkt 14, Frau Ida Sachse, Frankleben, Frau Anna Gutjahr, Emma, Frau Maria Göhe, Merseburg, Markt 22, Frau Luise Wunne, Freydenhof, Frau Hedwig Schumann, Dörschütz, Frau Maria Dietz, Merseburg, Untereisenberg 57, Frau Anna Elsner, Merseburg, Wahnbergstr. 3, Frau Maria Hartig, Merseburg, Neumarkt 72, Frau Hilda Schneider, Merseburg, Hofmarkt 22, Frau Friedel Jagdige, Merseburg, Schmalsestraße 23, Frau Maria Selter, Kirch-Rohndorf.

**Acker- u. Wiesenverpachtung.**  
 Dienstag, d. 21. Januar d. J. nachm. 3 Uhr findet im Koch'schen Gasthof zu Beuchlitz, die Verpachtung von ca. 56 Morgen Acker und 7 Morgen Wiese (in Parzellen von 2 Morgen Größe) der Frau Anna Bauer zu Beuchlitz öffentlich meistbietend statt. Bedingungen im Termin. Beschreibungsprotokoll sind hierzu eingeladen.  
 Im Auftrage der Beisitzerin:  
**Albert Franke, Auktionator, Merseburg.**

**Ernstgemeint**  
 Hielt, geb. verm. Herr der Walf-Fab., tadellos, Auftriegsstern, großdeutsches Denken, wünscht im häusl. musik. Dame aus best. Kreis, m. rez. Inter. u. Herzgebild. Alter etwa Ende 20, zwecks Heirat bekannt zu werden. Vermittl. d. Angeh. erw. Angeh. mögl. m. Bild, das sof. zurückgef. w., unt. „Germane“, postlagernd Weissenfels erbeten.

**Flechtenleiden.**  
 Dauerbeseitigung. Reichspez. Prosp. gratis.  
 Sanitas-Depot, Halle a. S. 178.

**Lehrbuch**  
 Eine Erlösung für Jeden ist unser **Spranzband** Deutsches Koch-Rezept Ohne Feder, Ohne Schenkelriemen (Ankurrenlos daselbst!) Abbildung und Beschreibung kostenlos durch die Erfinder.  
**Gebr. Spranz,**  
 Unter Kochen (Württemb.) Nr. 55

**In den Kammer-Lichtspielen!**  
 Sonnabend, Sonntag und Montag:  
 Der sensationellste Schlager der Gegenwart!!

**Keimendes Leben!**  
 Großer dramatischer Filmzyklus in 3 Teilen. 1. Teil: Erhellendes Drama in 6 langen Akten. Das Tagesgespräch der Großstadt! Zur Aufklärung und Belehrung der Menschheit.  
 Nur für Erwachsene!  
 Hierzu ein atzendendes Beiprogramm!  
 Sonntag ab 3 Uhr: Kl. der u. Jugendvorstellung. Sonntag ab 4, 5 u. 7 Uhr: Vorstellung f. Erwachsene.

**Nur wenige Tage!**  
**Circus Henny**  
 Direktor und Eigentümer J. Gleich  
**Merseburg, Kaiser Wilhelmshalle,**  
 Hallesche Straße  
 Die Halle ist vollständig zum Circus umgebaut, und sind große Metallbühnen, Luftkammern, Kugeln, Perforiere usw. Gut geeicht.  
 Gala-Öffnungs-Vorstellung **Sonnabend 11. Januar** abends 8 Uhr  
 mit einem für Merseburg absolut neuem  
**Welt-Attraktion-Programm**  
**Sonntag und Mittwoch:** 2 Vorstellungen 4 Uhr nachm. und 8 Uhr abends.  
**Jeden abend 8 Uhr:** Vorstellung.  
 Aus dem überreich. Programm heben wir besonders hervor  
**3 - Gleich's - 3**  
 Entfleidungsstücke in der Zeit. — Die größte Luftnummer!  
 Fel. Marianne und Fel. Clarissa: **Elegante Reiterinnen.**  
 Ohne Konkurrenz:  
**Frl. Henny auf dem Celedonbrahl!**  
 Beste Drahtseilkünstlerin.  
**Herr Zollinger: Gliederverrenkungsspiele.**  
**Romische Götter, Gefahren von einer Dame u. einem Herrn.**  
 Neu! Neu! Neu!  
**Die kleine Elfenkönigin am Trapez.**  
**Romisches Intermezzo** vorgeführt von den Klovns und Angeln.  
 Esel-Räuber, vorgeführt in Freiheit vom dümmsten Au. u. h. sowie **Großes Preis-Gelächter.**  
**Ungarisch. Tanz** Herr Felix Georg (Vrienscheff) **Händequadrille.**  
**Herrn Hennys Massen-Pferde-Dressuren.**  
 Der berühmte Entfledungs- **Die Flucht aus der Kiste.**  
**Künstler Kaudal:**  
**Reiterfamilie Enders und Althoff.**  
 Der berühmte Jockeyreiter Herr Dabsky.  
**Die Todesfahrt durch den Circus** ausgeführt vom jährigen Mädchen.  
**Preise der Plätze:** Loge 3.—, 1. R., Sperrst. 3.—, 2. R., 1. Platz 2.50, 2. Platz 1.50, 3. Platz 1.00, Gallerie 80 Pfg.  
 Vorverkauf bei Herrn Kaufm. Fraubert, Al. Ritterstraße. Zu jeder Vorstellung neuere Programm.  
 Jeden Morgen ab 11 Uhr: Probe.

Durch günstige größere Abgänge und Einkäufe bin ich jetzt in der Lage  
**Elektrische Licht- und Kraftanlagen**  
 zum Anschluß an Elektr. Werke u. Heberlandzentralen  
 äußerst preiswert, schnell und gut auszuführen.  
 Eigene Reparatur-Werkstatt  
 für Motore und Apparate:  
**Paul Gehb**  
 Merseburg, Ostgrube 15. Telefon 274.

**Fahrräder** mit Gummibereifung.  
**Nähmaschinen** vor- u. rückwärtig.  
**Sprechapparate** mit und ohne Trichter.  
**Carbid-, Tisch-, Wand-, Hänge- und Fahrradlampen**  
 erprobte und bestbewährte Modelle.  
 Elektr. Taschenlampen. Elektr. Schwachsromantiken. Glocken, Elemente, Schalter, Draht usw.  
**Feuerzeuge** Steine, Pochte.  
**Sämtliche Ersatzteile vorrätig.**  
 Eigene Reparatur-Werkstatt.  
 Reelle Bedienung. Niedrige Preise.  
**Max Schneider, Merseburg, Schmalsestr. 14.**  
 Telefon 479.

**Stadtkapelle Merseburg**  
 stellt vom 1. April oder später wieder **Musiklehrlinge** ein. Vorgebildete musikalische junge Leute zu weiterer Ausbildung in „Orchester- und Ensemblespiel“ werden jederzeit angenommen. Vorzügliches Lehrpersonal.  
**Emil Horschler**  
 Stadtmusikdirektor.

**600 Mark**  
 In vier Raten auf der Straße Weitzel-Merseburg, Dist. hinter Genio, am Freitag Vormittag verloren. Gehört Kinder wird abgeh. die abgeh. hoh. Belohn. abgeh. in Merseburg, Steinstraße 41.

**Pferde zum Schlachten**  
 tauf **Arthur Hoffmann**  
 Robschlächterei,  
 Brühl 6. — Telefon 264.  
 NB. Erlaubnis zum Einkauf von Schlachtpferden.

**Sermittlungen 1918/19**  
 über Zuschüsse der Präf. jährliche sind eingetroffen und zum Preise von 80 Pfg. in der  
 Geschäftsstelle des **Merseburger Tageblattes** zu haben.

**Freiwilliger Hilfsdienst in der Stadt Merseburg.**  
 Eingeladete zu dem Zweck, den Familien unserer Krieger mit Rat und Tat in allen Lebenslagen behilflich zu sein, das Zuschalten zu ermöglichen, mitzufahren, das der Betrieb oder das Geschäft, oder die Wirtschaft des abwesenden Gatten, Vaters oder Sohnes, wenn irgend durchführbar, im Gange erhalten bleibt. Rat und Beistand in allen wirtschaftlichen und beruflichen Angelegenheiten.  
 Fürsorge bei schwächlichen, schulpflichtigen Kindern behufs Erlangung eines Ausnahmestandes oder sonstiger Gelegenheit zur Kräftigung der Gesundheit.  
 Mithilfe beim Unterbringen aus der Schule entlassener Kinder.  
 Kriegerfrauen oder sonstige Angehörige eingezogener Merseburger wollen sich vertrauensvoll an irgend einen der nachstehend bezeichneten Herren wenden.

**Freiwilliger Hilfsdienst in der Stadt Merseburg.**  
 Der geschäftsführende Vorstand.  
 Kaufmann Zänger, Rektor Schmidt, Kaufmann Röber, Rechtsanwalt Ehrlich, Stadtrat Barth, Stadtrat Dornowitz, Rektor Götzel, Rektor Nöth, Rechnungsrat Eichardt, Parf. Kalkstatter, Franz Höpner, Reaktor, Kaufmann Adterich, Kaufmann Schöler, Schmiedemeister Engel, Rentner Hügo, Fabrikdirektor Weber, Rentner Hauptmann, Holzgerber Diegel, Schuhmacher-Obermeister Schmidt.

Verantwortliche Redaktion, Politik, Kunst, und prov. Teil: Erich Fockow, Sport: M. Dohseimer, Anzeigen: O. Baly. Druck und Verlag: Merseburger Druck- und Verlagsanstalt A. Baly, sämtlich in Merseburg.



**Ämtliche Anzeigen**

**An die Arbeitgeber des Regierungsbezirks Merseburg**

Infolge der durch die Massenfluchtbedingungen... An die Arbeitgeber des Regierungsbezirks Merseburg... An die Arbeitgeber des Regierungsbezirks Merseburg...

- 1. Die Arbeitgeber sind gehalten, die von ihnen bisher beschäftigten Arbeiter... 2. Wasden die Befehle der Arbeitsplätze durch deutsche Arbeiter... 3. Welche den Arbeitern bisher von ihnen Arbeitsgebern weder... 4. Welchen sich die Arbeiter, die ihnen von ihren bisherigen Arbeitgebern... 5. Für die deutschstämmigen Waidwanderer, die ihren Verbleib in Deutschland... 6. Die Durchführung dieser Regelung wird den Demobilisierungs... 7. Auf Grund der Verordnung über den Erfolg von Strafbestimmungen...

Der Regierungspräsident,  
Demobilisierungs-Kommissar.

Veröffentlicht:  
Merseburg, den 10. Januar 1919.

Der Landrat,  
F. v. Wilmowski.

**Anordnung**

Über die Bildung von Holz-Abfuhr-Ausschüssen (H. A. A.) Auf Grund des Erlasses des Reichsanfts für die wirtschaftliche Demobilisierung vom 6. Dezember 1918... 1. Die errichteten Holz-Abfuhr-Ausschüsse (H. A. A.) bleiben bestehen... 2. Die Holz-Abfuhr-Ausschüsse bestehen aus... 3. Die Vorsitzenden Holz-Abfuhr-Ausschüsse werden von den Oberförstern oder dessen Vertreter bestellt... 4. Die Vorsitzenden Holz-Abfuhr-Ausschüsse bestehen aus... 5. Die Vorsitzenden Holz-Abfuhr-Ausschüsse bestehen aus... 6. Gegen die Anordnungen findet innerhalb einer Woche nach Zustellung die Beschwerde statt...

Das Recht der Beschlusse liegt auch dem Vorstand der Kreisverbände, den 8. Januar 1919.  
Der Demobilisierungskommissar,  
ans. von Gersdorf.

Veröffentlicht unter Hinweis auf meine Bekanntmachung vom 18. Januar 1918 in Nr. 10 des Merseburger Tageblatts vom 23. Januar 1918.  
Merseburg, den 8. Januar 1919.

Der Landrat,  
F. v. Wilmowski.

**Öffentliche Bekanntmachung.**

Einommensteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1918. Auf Grund des § 25 des Einkommensteuergesetzes wird hiermit jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige in seine Veranlagung aufgerufen... Die Einkünfte sind der Einkommensteuer durch die Post zu zahlen... Einommensteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1918.

Öffentlich urkundliche oder unvollständige Angaben oder willkürliche Verschönerung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 72 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bestraft... Gemäß § 71 des Einkommensteuergesetzes wird von Wittnern eine in Einkommensteuerliche Gesellschaft mit beschränkter Haftung... Der Vorsitzende der Einommensteuer-Veranlagungskommission,  
F. v. Wilmowski.

**Bekanntmachung**

Auf Grund der §§ 11 und 17 der Bundesratsverordnung vom 18. Juli 1918 (M. G. Bl. S. 738) in Verbindung mit § 13 der Bundesratsverordnung vom 18. Juli 1918 (M. G. Bl. S. 607) in der Fassung der Novelle vom 4. September 1915 (M. G. Bl. S. 728) wird hierdurch für den Umfang des Kreises Merseburg folgendes anordnet: 1. Jeder Kartoffelerzeuger hat bis zum 1. Februar 1919 dem Kreis-Ausschuß für den Kreis Merseburg... 2. Veränderungen des anzuweisenden Bestandes an Kartoffelmieten (§ 1) hat der Eigentümer dem Kreis-Ausschuß jedesmal binnen 3 Tagen anzuzeigen... 3. Zumberbandlungen unterliegen der Bestrafung gemäß § 17 der Bundesratsverordnung vom 25. September 1915 (M. G. Bl. S. 607), soweit nicht die Strafverordnungen des § 18 der Bundesratsverordnung vom 18. Juli 1918 (M. G. Bl. S. 728) etwas anderes... Merseburg, den 9. Januar 1919. F. v. Wilmowski.

**Polizei-Verordnung**

Auf Grund der §§ 6 und 15 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 (R. G. Bl. S. 285) und des Gesetzes über die öffentliche Sicherheitsverwaltungen vom 30. Juni 1889 (R. G. Bl. S. 195) wird für den Umfang des Kreises Merseburg unter Zustimmung des Kreis-Ausschusses nachstehende Polizeiverordnung erlassen: 1. Wessler und Wäcker von Hühnern und lebenden Geflügel... 2. Wessler und Wäcker von Hühnern und lebenden Geflügel... 3. Wessler und Wäcker von Hühnern und lebenden Geflügel... Merseburg, den 7. Januar 1919. F. v. Wilmowski.

**Bekanntmachung**

Nach einer Verfügung des Kriegsministeriums hat das Befehlshaberamt dafür zu sorgen, daß sämtliche Kriegswaffen der Fronte nach Ablauf des Jahres 1918... Der Herr Arbeitgeber werden daher hierdurch aufgefordert, die Gefangenen sämtlicher Nationalitäten außer den Russen sofort in das Stammlager einzuliefern... Merseburg, den 7. Januar 1919. F. v. Wilmowski.

an die Führer der Gefangenenkommandos in nächster Zeit noch besondere Verfügung, da das Bestehen der Kommandos, daß zuffolge Befehle aus Zeit nicht aufgenommen werden können.  
Merseburg, den 8. Januar 1919.

Der Landrat,  
F. v. Wilmowski.

**Arbeiter Deutschlands!**

Die unterzeichneten Führer der Arbeitervereine... Die Arbeiter Deutschlands! Die Arbeiter Deutschlands! Die Arbeiter Deutschlands!

Die Professoren der Arbeitervereine... Die Professoren der Arbeitervereine... Die Professoren der Arbeitervereine...

**Kreissparkasse Merseburg**

Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg...

**Kreissparkasse Merseburg**

Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg...

**Kreissparkasse Merseburg**

Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg...

**Kreissparkasse Merseburg**

Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg... Die Kreissparkasse Merseburg...



**Ämtliche Anzeigen**

**Bekanntmachung.**

Meine Bekanntmachung vom 27. Dezember 1918 und 9. Januar 1919, betreffend Stimmbezirke usw. zur Wahl der Abgeordneten zur deutschen Nationalversammlung wird wie folgt abgeändert:

Nr. des Stimmbezirks	Name der zum Stimmbezirk gehörigen Ortlichkeiten	Name des Wahlvorstehers	Name des Stellvertreters	Wahlort und Wahllokal
8.	Wischersdorf, Gem. Gut	Rittergutspächer Schneider	Landwirt Paul Geier	Schente in Wischersdorf
81.	Böllschen Ellerbach	Rittergutsbesitzer Burthardt, Böllschen	Gutsbesitzer Brack Böllschen	Gasthof in Böllschen
68.	Döhlig a. S., Gem. Gut.	Inspektor Heubel	Ortsrichter Jäger	Gasthaus in Döhlig a. S.

Die Wahlhandlung beginnt 9 Uhr vormittags und endigt 8 Uhr nachmittags. Die betreffenden Herren Gemeinde- und Ortsvorsteher wollen auch dieses noch besonders beknüpfen.  
Merseburg, den 10. Januar 1919.

Der Landrat.  
Fehr. v. Wilmowski.

**Bekanntmachung.**

In nächster Zeit findet die Verteilung von Nähfäden sowie von Strick- und Stopfgarn für das 2. Kalenderjahr 1918 statt. Die Unterverteilung wird in den Städten vom Magistrat, auf dem Lande von den Herren Gemeinde-Ortsvorstehern geregelt werden.  
Die Preise sind folgende:

Preise des Großhändlers:		Preise des Kleinhandlers:	
Baumwollnähfäden	26,30 für 100 Stöcke zu 200 m	0,82 für 1 Rolle zu 200 m	
Feinwollnähfäden	12,15 " 100 Stöcke " 20/25 m	0,15 " " 1 Stöckel " 20/25 m	
Strickgarn	79,00 " 100 Eagen " 50 gr	0,95 " " 1 Eage " 50 gr	
Strickgarn	31,00 " 100 Waden " 20 gr	0,88 " " 1 Waden " 20 gr	
Stopfgarn	11,25 " 100 Stöcke " 5 gr	0,14 " " 1 Stöckel " 5 gr	
Doppelgarn	30,25 " 100 Waden " 20 gr	0,44 " " 1 Waden " 20 gr	

Die Überreichung der vorgeschriebenen Höchstpreise ist strafbar.  
Auch darf die Abgabe der Nähfäden und Garne von den mit der Verteilung betrauten Stellen nicht vom Besitze anderer Waren oder von irgend welchen Bedingungen abhängig gemacht werden. Die Verarbeiter (Schneider und Schneiderinnen) dürfen die ihnen gelieferten Nähfäden nur in ihrem Verarbeitungsbetriebe verarbeiten und nicht un verarbeitet veräußern. Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen werden streng bestraft.  
Merseburg, den 9. Januar 1919.

Der Königliche Landrat.  
Freiherr von Wilmowski.

**Alle deutschen Männer und Frauen,**

die mithelfen wollen an der Wiedergeburt unseres Vaterlandes,

die unser Volk erretten wollen vor der gänzlichen Vernichtung durch äußere und innere Feinde

**müssen werben und kämpfen**

für die

**Deutschnationale Volkspartei,**

Hauptgeschäftsstelle Berlin, Bernburger Straße 24/25.

**Deutsch-Nationale Volkspartei.**

Kreisgruppe Merseburg.

Geschäftsstelle: Entenplan 9.

Geschäftsstelle: Entenplan 9.

..... Auskunft. ....  
**Ausgabe von Flugblättern**

**Entgegennahme von Beitrittserklärungen.**

**Ausgabe von Margarine.**  
am Sonnabend, den 18. Januar 1919.

Es werden ausgeteilt:  
40 Gramm Margarine auf jede Stabfettmarke zum Preise von 15 Pf. und auf jede Falschfettmarke mit dem Aufdruck K. S. u. G. 50 Gr. Margarine zum Preise von 40 Pf.  
Merseburg, den 11. Jan. 1919.  
Das häd. Lebensmittelamt.  
L. A. II. 92/19.

**Sozial-wissenschaftlicher Kursus**  
im „Herzog Christian“.  
5. Vortrag: Dienstag, den 14. Januar, abends 8 Uhr.  
**Der Staat und die Parteien.**  
Die Leitung der Les- und Bildungs-Halle.

Der Plan über die Herstellung einer unterirdischen Telephonanlage in Rügen liegt von heute ab 4 Wochen bei dem Postamt hieselbst aus.  
Salz (Sachl.), d. 5. Jan. 1919.  
Ober-Postdirektion.

**Ausgabe von Mager- u. Muttermilch**  
in der Woche vom 12. Januar 1919 bis 15. Januar 1919, in sämtlichen Verkaufsstellen.  
Es werden an Mager- oder Vätermilch ausgeteilt:  
auf Feld 13: soweit dieses noch nicht beliefert ist 1/4 Liter, auf Feld 14: für Kinder bis einschl. 14 Jahre und Personen über 60 Jahre 1/4 Liter, für alle übrigen Versorgungsberechtigten 1/4 Liter.  
Merseburg, den 11. Jan. 1919.  
Das häd. Lebensmittelamt.  
L. A. II. 95/19.

**Ausgabe von Quark**  
auf Abschnitt 45 der Quarkkarte am Mittwoch, den 15. Januar 1919 für die Kunden der Verkaufsstellen: Krommer Huterstrassenburg 12.  
Gegen Vorlegung der neuen Quarkkarte werden auf den Kopf 60 Gramm Quark zum Preise von 12 Pfennig ausgeteilt.  
Merseburg, den 11. Jan. 1919.  
Das häd. Lebensmittelamt  
Nr. L. A. II. 94/19.

**Ämtliche Annahm- und Verkaufsstelle**  
für getrauerte Beerdigung  
— Merseburg, Karlstraße 4 —  
Fernsprecher 591.  
Dienstag, den 14. Januar 1919, vormittags 9—12 Uhr.

**Verkaufstag.**  
M. 20/9. Der Magistrat.

**Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Damenzimmer  
Schlafzimmer  
Küchen**  
in einfacher bis ganz reicher Ausführung.  
**Große Auswahl.  
Möbelfabrik**  
**Albert Martiek Nachf.,**  
Inh. Richard Ziemer,  
Halle a. S., Alter Markt 2.

Wir kaufen:  
**Rohe Felle,  
Kanin etc.**  
zu Tagespreisen.  
Wir verkaufen:  
**Belzweisten billig.**  
**Debus & Co., Leipzig,**  
Katharinenstr. 17, Zwischentisch.

**Stadtstraß-Matratzen**  
für jede Bettstelle nach Maß.  
Polsteranfragen an Private.  
Katalog frei.  
Eisenmatt-Fabrik Suhl

**15000 Mk.**  
auf sichere Hypothek auszusuchen. Offerten unter H. R. 400 an die Exped. d. Blattes.

**W. Naundorf**  
Rechtsanwältin, Merseburg,  
Obere Breitestr. 4. Telef. 296.  
**Kaufe jederzeit  
Schlachte-Pferde**  
und habe für selbe Pferde  
**höchste Preise.**  
Bei Notschlachten  
sofort zur Stelle.

**2 junge Küffen**  
zu verkaufen  
Hallestr. 90.  
**Ein Pferd**  
(Pferd) guter Sieder zu verkaufen.  
Wend. bei Köschau Nr. 22.

**Fleischmarkenausgabe.**  
Die Ausgabe der Fleischmarken findet im alten Rathaus Burgstraße Nr. 1 in folgender Reihenfolge statt:  
Dienstag, den 14. Januar vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 3—6 Uhr für die Straßen mit dem Anfangsbuchstaben von A bis einschl. K.  
Mittwoch, den 15. Januar zu denselben Zeiten für die Straßen mit dem Anfangsbuchstaben K bis P.  
Donnerstag, den 16. Januar zu denselben Zeiten für die übrigen Straßen. Die Abgabe der Marken erfolgt nur an ermächtete Personen des Haushaltes gegen Vorlegung des Lebensmittelpasses und Rückgabe der Stammscheinfarten. Eine Ausgabe an anderen Tagen findet nicht statt. Die Ausgabe der Markenmarken findet am Freitag, den 17. Januar vorm. von 8—1 Uhr im Rathaus, Markt 1, Zimmer 12 statt.  
Merseburg, den 10. Januar 1919.  
B. A. I. 47/19. Der Magistrat.

**Rohfleisch- und Fleischwaren-Verkauf**  
findet am 12. Januar 1919 bei Hofmann, Brühl Nr. 6

vorm. von	10—11 Uhr auf die Ordnungsnummern	1501—1600
10—11	" " "	1601—1700
11—12	" " "	1701—1800
12—1	" " "	1801—1900
1—2	" " "	1901—2000

bei Möblius, Tiefer Keller Nr. 1

vorm. von	10—11 Uhr auf die Ordnungsnummern	2001—2100
10—11	" " "	2101—2200
11—12	" " "	2201—2300
12—1	" " "	2301—2400
1—2	" " "	2401—2500

bei Naundorf, Obere Breitestraße 4

nachm. von	1—2 Uhr auf die Ordnungsnummern	2501—2600
2—3	" " "	2601—2700
3—4	" " "	2701—2800
4—5	" " "	2801—2900
5—6	" " "	2901—3000

Statt. Ein Anspruch auf eine bestimmte Art von Fleisch besteht nicht.  
Merseburg, den 11. Januar 1919.  
L. A. II. 49/19. Das häd. Lebensmittelamt.

**Parkettböden**  
empfiehlt  
**Gustav Goldig jun., Auerbach i. B.,**  
Parkettfabrik.

**Hypotheken — Kapitalien**  
auf Grundstücke in jeder Höhe zu 4% Zinsen auf lange Zeit untünder, auszusuchen.  
**Robert Rosenberg,**  
Bankgeschäft, Halle a. S.,  
Leipzigerstraße 70 (Hotel Neues Hof).

**Jeder Deutsche**  
 der zur Verringerung des BARGELDUMLAUFS beiträgt,  
 erhält die wirtschaftliche Kraft des Vaterlandes;  
 ein jeder benutze deshalb für seine Zahlungen ein  
**Pfostcheck-, Bank- oder Sparkassenkonto.**  
 Auskunft erteilen kostenlos:  
 Das Postamt  
 Bankhaus Friedrich Schulte  
 Mitteldeutsche Privat-Bank A.G., Zweigniederl. Merseburg  
 Sächsische Provinzialbank Landeshaus  
 Sächsische Sparkasse  
 Sparkasse des Kreises Merseburg  
 Vorspar-Verein G. O. m. B. S.

Durch die Demobilmachung haben auch unsere Berufstätigen im Heim, gerade zur unglücklichsten Zeit für unser Landwirt. Meine früheren Gehilfen und Mitarbeiter sind in der Mehrzahl bis jetzt ebenfalls zurück und wollen nun arbeiten. Die Aufgabe der Arbeitsbeschaffung ist im Winter schwer zu lösen, und doch muß Arbeit beschafft werden. Während der Kriegsjahre sind sehr viele  
**Maler- u. Anstreicherarbeiten**  
 zurückgefallen. Es ist dringend zu empfehlen, schon jetzt im Winter Arbeiten ausführen zu lassen. Ein großer Teil von Maler- u. Anstreicherarbeiten, insbesondere Lack- und Verzahnungsarbeiten, lassen sich auch im Winter in trockenen Räumen sehr gut ausführen. Tüchtige Arbeitkräfte haben zur Verfügung und dazu zur Verbesserung vorhandene Material ist von guter Beschaffenheit, so daß gute, haltbare Arbeiten geleistet werden können.  
 Ich bitte, mein Unternehmen mit Aufträgen gefl. anzuvertrauen und verspreche, das mir erteilte Vertrauen durch die Ausführung der übertragenen Malerarbeiten zu rechtfertigen.

**Fa. Paul Weidemann**  
 Maler-Geschäft,  
 Merseburg, Fernsprecher 331.  
 Gr. Ritterstr. 13.  
 Renovierung von Wohnungen, Treppenhäusern etc.  
 Anstrich von Möbeln. — Schilderarbeiten.  
 Kosten-Anschläge ohne Verbindlichkeit!

**Kraftfahrzeuge**  
 — Fahrräder — Nähmaschinen  
 Wasch- u. Wringmaschinen.  
 Größtes Ersatzteillager am Platz.  
**Gustav Engel** Telef. 203.  
 Mechanische Reparatur-Werkstatt.

**Karl Tänzer**  
 Adolf Schäfers Nachf.  
 Spezialgeschäft  
 für  
 Damen- u. Kinder-Wäsche  
 Schürzen aller Art  
 Vollständige  
 Wäsche-Ausstattungen.  
 Merseburg  
 Entenplan 7 Fernsprecher 259 Entenplan 7

**futter Schweine**  
 heißt von heute ab zum Verkauf bei  
**E. Baumann, Gotthardstraße 30.**  
 Telefon 498.

**Tivoli-Theater**  
 Merseburg.  
 Dir.: Arthur Dechant.  
 Sonntag, den 12. Januar,  
 abends 7/8 Uhr:  
**Gaßpiel Ludwig Heine.**  
**Der liebe Angulin.**  
 Operette in 3 Akten v. Leo Fall.  
 Nachmittags 1/4 Uhr:  
 Grosse Kinder-Vorstellung.  
**Brüderchen und Schwestern.**  
 Märchen in 5 Akten.  
 Dienstag, den 14. Januar,  
 abends 7/8 Uhr.  
 Zum letzten Male!  
**Der liebe Angulin.**  
 Operette in 3 Akten v. Leo Fall.

**Künstliche Zähne**  
 Reparaturen  
 Füllungen  
 Zahnziehen  
 fast völlig schmerzlos.  
**Srau D. Reinisch**  
 Merseburg  
 Weiße Mauer Nr. 14.

**H. Schnee Nachf.**  
 Erstklassiges Spezialgeschäft  
 für Strumpfwaren u. Trikotagen  
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.  
**Verkaufe sofort**  
 solange der Vorrat reicht  
 Speisezimmer v. Mk. 1950,— an  
 Schlafzimmer v. Mk. 880,— an  
 Kücheneinricht. v. Mk. 395,— an  
 Versandt nach allen Bahnhaltungen.  
**Möbelhaus Große, Leipzig,**  
 Liebigstr. 81., Ecke Nörrnbergerstr.

**Sohlennägel,**  
 Patent, Anhalt ca. 1000 Stück,  
 3 Mk., Nüsse frei Vertriebs-  
 eine dünnere Sorte ge-  
 mischt kg 5 Mk., Sitze, Tische,  
 Schmelzen, billigst bei  
**Max Jörger, Frankfurt a. M.,**  
 Solsaraben 7.

**Eine kleine Wohnung,**  
 im Mittelpunkte der Stadt  
 gelegen, wird von einem tüch-  
 tigen Ehepaar zu mieten gesucht.  
 Offerten unter H. 61. an die  
 Geschäftsstelle erl. ei.

**4 Zimmer-Wohnung**  
 per 1. Februar oder 1. April  
 von gutem Mieter gesucht.  
 Off. unter E. 600 an die Ge-  
 schäftsstelle d. Bl. erbeten.  
**Einfamilienhaus**  
 in der Umgegend Merseburgs  
 zu kaufen gesucht. Angebote  
 an die Geschäftsstelle d. Zeitung  
 dieser Zeitung.

**Guterhaltene Stiefel**  
 zu kaufen gesucht. Angebote  
 an die Geschäftsstelle d. Zeitung

**2 Pferde**  
 zu verkaufen.  
 Greppan Nr. 2.

**3 Beking-Zuchthenten**  
 (1,2 Ausschlagstiere) zu ver-  
 kaufen.  
 Karlsruh. 13.  
 Wer erteilt in den Abend-  
 Stunden

**franzö. Unterricht?**  
 Angeb. mit Donatur unter No.  
 200 an die Exped. d. Bl. erbet.  
**Verloren gegangen Vollmäch-  
 tigkeit des Oberbürgermeisters**  
 v. Merseburg. Gegen Verlobung  
 Wilhelmstraße 211 abzugeben.

Ich bin unter  
**Sölleben Nr. 16**  
 an das Fernsprechnetz ange-  
 schlossen.  
**Sleiter, Tierarzt**  
 Rentzenbark.



**Raninchenzüchter-Verein.**  
 Sonntag, den 12. Januar,  
 nachmittags 1/4 Uhr,  
**Verammlung**  
 im Fühlener Dole auf der  
 Zuchtstation in a. Raninchen-  
 schau im Februar.  
 Wir bitten um zahlreiche Be-  
 teiligung und Mitbringen von  
 Rastkistern zur Verwertung.  
 Der Vorstand.

**Möbren**  
 zum Selbstausroden,  
 werden noch billig abgegeben  
 von Trebst, Nordstr.  
 Herrnhut 10.

Wir suchen  
**verfäñl. Häuser**  
 an beliebigen Plätzen, mit und  
 ohne Gehst, behut. Unter-  
 breitung an vorbereitete Häuser.  
 Behut. durch uns kostenlos.  
 Pläne, Pläne, Angebote von  
 Selbstbauern werden erwincht  
 an den Verlag der  
**Bemiet- u. Verkaufszentrale**  
 Frankfurt a. M., Hansjahn.

**Pferde**  
 zum Schlachten  
 kauft hies  
**Felix Möbius**  
 — Schlachtereier —  
**MERSEBURG**  
 Tiefel Keller Nr. 1.  
 Fernsprecher 583.

**Rappstute**  
 8 Jahre alt, zugereitet, ein-  
 und zweipännig, anzahl preis-  
 wert zu verkaufen. Möber  
 in der Exped. dieser Blattes.

**Ausgekämmtes Bamenhaar**  
 kauft höchstehend  
**Alfred Kluge,**  
 Bahnhofsstraße 8.

**Gut erhaltener Sommer-  
 oder Winter-Weberzieher**  
 (Alfser) sofort zu kaufen ge-  
 sucht. Angebote mit Preis  
 an die Geschäftsstelle dieser  
 Zeitung.

**Nachtwächter-Gesuch.**  
 Die zum 1. April 1919 frei-  
 werdende Nachtwächterstelle u.  
 Wächter bei hiesigen Schin-  
 treier Wohnung, electr. Licht,  
 Gemüsegarten, 1/2 Morgen  
 Wiese. Bewerber wollen sich  
 persönlich bei dem Unterzei-  
 cherten melden.

**Platzh. den 10. Jan. 1919.**  
 Der Gemeindevorsteher.  
**Reisende und Hausierer (in**  
 welche Private, Landwirte und  
 Indust. besuchen, ist: anzahl  
 Artikel gef. M. Spahn, Leip-  
 zig-R., Lipsiusstraße 30. I. r.

**Aufwartefrau**  
 für morgen 7—8 Uhr gefucht  
 Meldungen im Geschäftsraum  
**Neumarkt 1.**

**Dienstmädchen erhält**  
 wer die Anfrucht-Zeitung Sausa  
 zur Anfertigung benutzt.

**Erhöhung des Einkommens**  
 durch Versicherung von Leibrente bei der  
**Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt.**  
**Sofort** beginnende gleichbleibende Rente für Männer: —  
 beim Eintrittsalter (Jahre): 50 | 55 | 60 | 65 | 70 | 75  
 jährlich % der Einlage: 7,45 | 8,24 | 9,03 | 11,10 | 14,00 | 18,50  
 bei längerem Aufschub der Rentenzahlung wesentlich höhere Sätze.  
 Für Frauen gelten besondere Tarife.  
 Vermögenswerte Ende 1917: 123 Millionen Mark.  
 Tarife und nähere Auskunft durch: **Dr. phil. Rudolf**  
**Schubert**, i. Fa. Gebr. Schwarz Nachf., in Merseburg,  
 al. Ritterstr. 10.

Ich habe mich in Merseburg als  
**prakt. Tierarzt**  
 niedergelassen.  
 Wohnung: Teichstraße 17  
 Telefon: No. 600.  
**Willy Herfurth**  
 prakt. Tierarzt.

**Elektromotoren und Dynamo**  
**An- und Verkauf**  
**Carl Unger, Halle a. S.**  
 Raffineriestrasse 43b. Tel 2887.  
 Magdebu gerstrasse 67. Tel 2075.

**HERMANN SCHLADITZ**  
 UHREN  
 GOLD- UND SILBERWAREN  
 OPTISCHE ARTIKEL  
 JEZT  
**KL. RITTERSTR. NO. 11.**  
 FERNSPRECHER 472.

**Wahlkarte zur**  
**National-Verammlung 1919,**  
 Preis 25 Pfg., kann von unserer Geschäftsstelle bezogen  
 werden.  
 Die Einleitung in die neuen Wahlkreise, die Wähler-  
 zahl früher und jetzt, die Parteien und Ergebnisse früherer  
 Wahlen sind aus der Karte genau ersichtlich, die eine Ab-  
 schätzung der künftigen Wahlausgänge sehr erleichtert.  
 Nach auswärts senden wir die Wahlkarte gegen Ein-  
 sendung von 25 Pfg. in Marken bei Einlegung anhängender  
 Bestellheftes.  
 Die Geschäftsstelle.

**Bestellschein.**  
 Hiermit behelle bei der Geschäftsstelle des Merse-  
 burger Tageblattes  
**Stück Wahlkarten für die Nationalwahl**  
 zum Preise von 25 Pfg. das Stück  
 unter Uebersendung durch die Post.  
 (Bitte deutlich  
 zu schreiben.)  
 Name: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_

**Künstlicher Zahnersatz**  
 Kronen- u. Brückenarbeiten - Behandl. krank. Zähne  
**Hubert Totzke, i. Fa. Willy Mader**  
 Markt 19. Merseburg Telefon 442.  
 Sprechzeit 8—6 Uhr. Sonntags 9—1 Uhr.

Wenden Sie sich wegen preiswerter u. gediegener  
**Möbel**  
 an  
**O. Scholz Ww.**  
 Telefon Nr. 458. Merseburg a. S. Gotthardstr. 34.

